

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 2005 - 00

Stuttgart, 22.06.2020

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen AfD-Gemeinderatsfraktion
Datum 08.05.2020
Betreff „Interkulturelle Brückenbauerinnen und Brückenbauer“ (IBB) – Bekenntnis zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung muss Voraussetzung für die Tätig- keit sein

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

In Stuttgart engagieren sich Zehntausende von Menschen freiwillig und ehrenamtlich in den Bereichen Bildung, Integration, im Sozial- und Gesundheitsbereich, im Sport- und Kulturbereich, in der Kommunalpolitik, usw.

Für dieses Engagement von aktiven Bürger*innen in städtisch koordinierten Projekten und Programmen gibt es eine einheitliche Anforderung ein Führungszeugnis vorzulegen. Darüber hinaus unterliegt jedes Programm den geltenden Verfahren zur Qualitätssicherung, die auf die Bedingungen und Kontexte der jeweiligen Tätigkeit angepasst sind.

Bei den Interkulturellen Brückenbauer*innen kommt ein dezidiertes Aufnahmeverfahren zur Anwendung, das einen detaillierten Bewerbungsbogen, ein Vorstellungsgespräch und eine Probezeit einschließt. Des Weiteren wird die Arbeit der Interkulturellen Brückenbauer*innen eng von hauptamtlichen Mitarbeiter*innen des Jugendamtes und des Elternseminars begleitet, ausgewertet und dokumentiert. Von daher bedarf es keines schriftlichen Bekenntnisses der Engagierten zur freiheitlichen, demokratischen und rechtsstaatlichen Ordnung verbunden mit einer Absage an davon abweichende Regel- oder Rechtssysteme.

Fritz Kuhn

Verteiler
<Verteiler>